



Die Zeitschrift für  
alle im GVS  
Blankenburg (Harz) e. V.

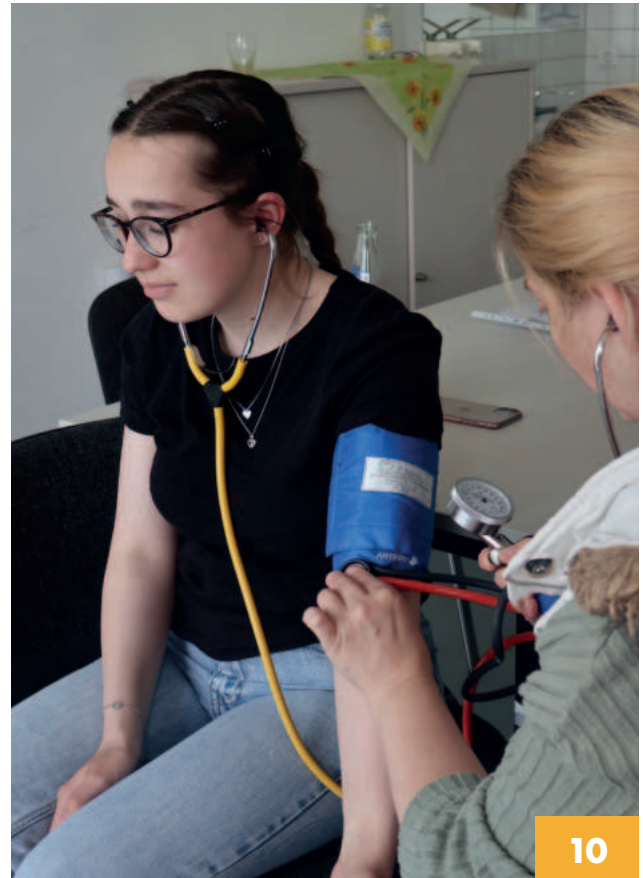


auch als Download  
verfügbar

GVS  
**Kurier**



# INHALT



**4 NEUES VON DER  
GESCHÄFTSFÜHRUNG**

**5 GVS-MITARBEITERBEFRAGUNG**  
Die Umfrage

**6 GVS-THEMENWOCHE DEMENZ**  
Die Woche im Überblick

**8 RÜCKBLICK**  
Familienfest 2025

**10 AUS DEN BEREICHEN**  
10 Ausbildung im GVS  
12 Quartiers- und Engagementarbeit  
13 Eröffnung GVS-Frühförderstelle  
14 Vorteilsprogramme für Mitarbeitende

**15 GESUNDHEITSMANAGEMENT**  
15 Rückblick Firmenlauf  
16 Spendenlauf gegen Krebs  
16 Gesundheitswoche 2025

**17 AUS DEM TEAM**  
17 Wir im GVS - Kerstin Wiese  
19 Neu in der GVS-Familie

**20 TERMINE 2025**

**21 MITMACH-AKTIONEN**

**22 RÄTSELSPASS**

**24 IMPRESSUM**

*„Man kann nicht in die Zukunft schauen, aber man kann den Grund für etwas Zukünftiges legen – denn Zukunft kann man bauen.“*

– Antoine de Saint-Exupéry

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Sommer neigt sich dem Ende – und wir im GVS Blankenburg (Harz) e. V. starten mit neuer Energie in den September. Nach sonnigen Wochen erwarten uns nun viele bewegte und spannende Entwicklungen.

Ein Blick zurück zeigt: Im vergangenen Vierteljahr ist einiges passiert! Mit dem 1. GVS-Familienfest im Mai und dem Firmenlauf im Juni, an dem sich viele Kolleginnen und Kollegen begeistert beteiligt haben, liegen zwei echte Highlights hinter uns. Auch in unseren Kitas war trotz Sommerzeit keine Pause angesagt – sie begeisterten mit einem abwechslungsreichen Ferienprogramm ganz ohne Schließzeit.

Besonders freuen wir uns über den Start der GVS-Frühförderstelle, die am 1. August ihre Türen geöffnet hat. Und auch baulich tut sich einiges: Die Planungen für die anstehenden Umbau- und Sanierungsarbeiten im GVS-Seniorenzentrum "Oesig" und im GVS-Mehrgenerationenhaus befinden sich auf der Zielgeraden – ein erfolgreicher Start im Herbst ist in Sicht.

Im gesamten Verein lief außerdem zwischen Ende Juni und Anfang August unsere Mitarbeiterumfrage 2025. Die Ergebnisse? Großartig! Mehr dazu verraten wir auf der nächsten Seite – reinschauen lohnt sich.

Ein wichtiges Zukunftsthema greift unsere GVS-Themenwoche im September auf: Anlässlich des Welt-Alzheimer-tages am 21. September richten wir den Blick auf die besonderen Bedürfnisse Betroffener und ihrer Angehörigen. Mit Vorträgen, Aktionen und einer berührenden Fotoausstellung gestalten wir eine vereinsweite Woche des Mitgefühls, des Austauschs – und der Aufklärung. Mehr dazu erfahren Sie auf Seite 6. Den Abschluss der Woche bildet das generationsübergreifende Nachbarschaftsfest im Quartier Regenstein zu dem alle herzlich eingeladen sind.

Viel Freude beim Lesen!

Ihr Geschäftsführer



Sebastian Selent





[Ziele, Erkenntnisse und Ausblick]

## GVS-MITARBEITERBEFRAGUNG

Im Sommer 2025 haben wir unsere Mitarbeiterbefragung durchgeführt – mit dem Ziel, ein aktuelles Stimmungsbild zu erhalten, Stärken des GVS sichtbar zu machen und Handlungsfelder zu erkennen.

### [Ziele der Befragung]

- Erfassung der Mitarbeiterzufriedenheit
- Analyse: Was zeichnet uns aus?  
Wo müssen wir nachjustieren?
- Ableitung gezielter Maßnahmen
- Erhalt des Landessiegels „Das mitarbeiterorientierte Unternehmen – Hier fühle ich mich wohl“
- Kontinuierliche Wiederholung alle 2 Jahre

### [Ablauf der Befragung]

Die Umfrage wurde online, freiwillig, anonym und geschützt durchgeführt – in Kooperation mit der Landesinitiative Fachkraft im Fokus Sachsen-Anhalt.

- Zeitraum: 23. Juni – 3. August 2025
- Ausgegebene Tokens/Fragebögen: 294
- Rücklauf: 195
- Rücklaufquote: 66,33 % – ein hervorragender Wert!

Der Fragebogen umfasste vier Themenbereiche:

1. Persönliche Entwicklung
2. Arbeitsbedingungen
3. Gestaltung des Arbeitsprozesses
4. Kommunikation & Unternehmenskultur

Zu jedem Bereich wurden 7–12 Kriterien aus zwei Blickwinkeln bewertet:

1. Bedeutung für den/die Einzelne:n
2. Umsetzung bzw. Möglichkeiten im GVS

### [Die Ergebnisse in Kürze]

Die Gesamtauswertung ergab: 29,2 von 40 Punkten – das entspricht 73,00 %.

Dank dieser Punktzahl und der starken Beteiligung von 66,33 % können wir nun das Landessiegel „Hier fühle ich mich wohl – Das mitarbeiterorientierte Unternehmen“ beim Land Sachsen-Anhalt beantragen – ein großer Erfolg, den wir stolz im GVS und in der Öffentlichkeit kommunizieren können.

### [Nächste Schritte]

- Detaillierte Analyse und Aufbereitung der Ergebnisse im Leitungsteam
- Festlegung und Umsetzung konkreter Verbesserungsmaßnahmen
- Kommunikation in den einzelnen Teams
- Kontinuierliche Evaluation – die nächste Befragung folgt in zwei Jahren, um Fortschritte zu überprüfen und die Mitarbeiterzufriedenheit langfristig zu sichern.

Ein herzliches **Dankeschön** an alle, die sich beteiligt haben! Ihre Rückmeldungen sind ein wichtiger Kompass für die Weiterentwicklung unseres Vereins. Gemeinsam sorgen wir dafür, dass der GVS ein Ort bleibt, an dem man sich wohlfühlt, engagiert und gerne arbeitet.



[vom 16. bis 19. September]

## **GVS-THEMENWOCHE DEMENZ**

### **[Ein Thema, das uns alle betrifft – für mehr Verständnis, Nähe und Teilhabe]**

Angesichts der stetig steigenden Zahl an Demenzerkrankungen in Deutschland – aktuell leben rund 1,84 Millionen Menschen mit einer Demenzdiagnose (Stand 2023) – rückt das Thema immer stärker in den gesellschaftlichen Fokus. Auch beim GVS möchten wir ein sichtbares Zeichen setzen, aufklären, sensibilisieren und Begegnung schaffen.

Vom 16. bis 19. September 2025 findet deshalb erstmals unsere vereinsübergreifende GVS-Themenwoche „Demenz“ statt. Mit Aktionen für Jung und Alt, Vorträgen, kreativen Formaten und einer besonderen Fotoausstellung geben wir dem Thema zum Welt-Alzheimerstag einen würdigen Rahmen.

### **[Feierlicher Auftakt am 16. September]**

- Eröffnung mit einem Theaterstück als Gemeinschaftsprojekt der Kita "Am Thie", der GVS-Theaterkiste und des Hauses InSel
- Impulsvortrag: „Leben mit Demenz: Was Menschen brauchen – und was wir tun können“ vom Landeskompetenzzentrum Demenz
- Ausstellungseröffnung: „Lebensmomente mit Demenz“ – ein emotionaler Fotoblick aus dem Seniorenzentrum und dem Mehrgenerationenhaus
- Erleben mit allen Sinnen: Demenzparcours im GVS-Quartierszentrum ab 15:00 Uhr

## [Weitere Aktionen während der Woche]

- Café Vergiss-mein-nicht im GVS-Seniorenzentrum "Oesig"
- Demenzparcours für Kinder der GVS-Kitas und Grundschulen
- Filmnachmittag in der GVS-Sozialstation
- Vorträge, Lesungen, Musikangebote
- und vieles mehr – jede Einrichtung bringt sich aktiv ein!

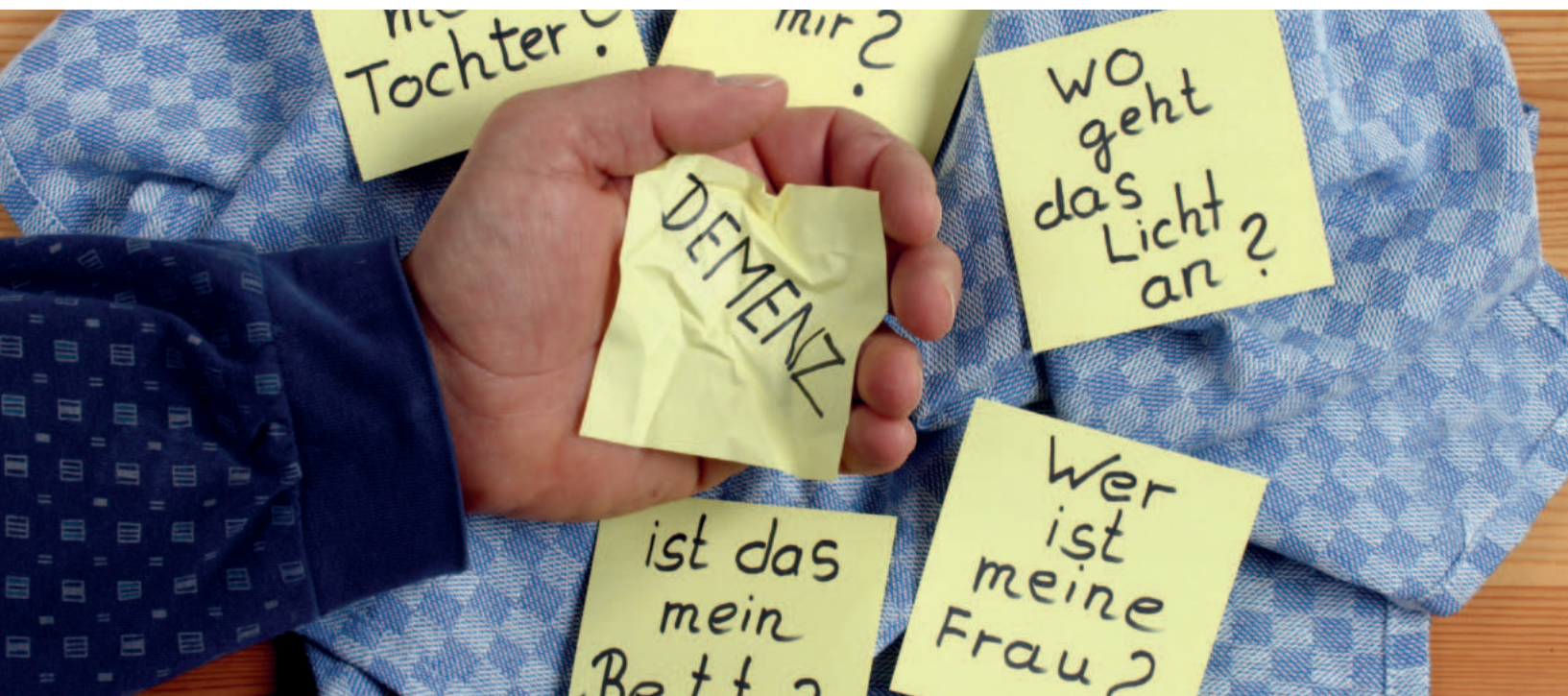


## [Großer gemeinsamer Abschluss am 19. September]

Das Nachbarschaftsfest im Quartier Regensteiner ab 15:00 Uhr lädt neben den Regensteinerinnen alle Mitarbeitenden, Angehörigen, Vereinsmitglieder und Interessierten herzlich ein. Freuen Sie sich auf ein vielfältiges Programm für alle Generationen!

Das Projektteam unter Leitung von GVS-Quartiersmanagerin Ines Kühnel steht Ihnen bei Fragen, Ideen oder Unterstützungswünschen gern zur Verfügung.

Lassen Sie uns gemeinsam ein Zeichen für mehr Verständnis, Teilhabe und Menschlichkeit setzen!





[Ein Tag voller Begegnung, Dank und guter Laune]

## RÜCKBLICK 1. GVS-FAMILIENFEST

Am Freitag, den 16. Mai 2025, war es endlich so weit: Das erste GVS-Familienfest fand auf dem Gelände vor dem GVS-Seniorenzentrum "Oesig" statt – und wurde zu einem besonderen Ereignis für Mitarbeitende, Kinder, Familien und Freunde des Vereins. Unter dem Motto „Ein Fest von uns für uns“ feierten wir gemeinsam den Tag der Pflege und den Tag der Kinderbetreuung – zwei wichtige Anlässe, um unsere engagierten Kolleginnen und Kollegen zu würdigen.

Trotz Regenwetter war die Stimmung nicht zu trüben. Schon in den ersten Stunden wurde deutlich: Die Freude am Miteinander, an Musik, Bewegung und guten Gesprächen lässt sich nicht aufhalten. Ob am Kuchenbuffet, beim Kinderschminken, im Gespräch mit Kolleg:innen oder beim Pony-Streicheln – das Fest wurde von vielen kleinen Begegnungen und schönen Momenten getragen.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die diesen Tag möglich gemacht haben:

- Das Festkomitee für Organisation und Herzblut
- Die GVS-Küche für die leckere Verpflegung
- Die Café Courage Session Band
- Unsere externen Partner wie den Heimatverein Oesig, das Creativcafé Ilsenburg, die Freiwillige Feuerwehr Blankenburg, Familie Klamroth, Frau Ott mit ihren Ponys – und viele mehr!

Das Fazit? Ein rundum gelungenes Fest, das Lust auf mehr macht! Aufgrund der positiven Resonanz ist bereits klar: Das GVS-Familienfest soll künftig jährlich stattfinden und zu einer neuen Tradition im Vereinsleben werden.

Das Festkomitee bedankt sich nochmals bei allen Gästen, Helferinnen und Helfern – schön, dass ihr dabei wart!



SAVE THE DATE  
GVS-FAMILIENFEST  
15. MAI 2026





## [AUS DEN BEREICHEN] AUSBILDUNG BEIM GVS

Pünktlich zum Beginn des neuen Ausbildungsjahres richtet sich in dieser Ausgabe der Blick auf die Ausbildung im GVS. Aktuell bilden wir die Berufe Pflegefachmann/-frau und Pflegehilfskraft aus. In diesem Jahr starten 14 junge Menschen ihre Ausbildung bei uns – ein deutlicher Anstieg gegenüber dem Vorjahr, als 8 Auszubildende begannen.

Die Ausbildung im GVS zeichnet sich durch viele abwechslungsreiche Komponenten aus. Zweimal im Jahr findet für alle Azubis ein eintägiger Praxisworkshop zu verschiedenen Themen der Ausbildung statt. Fester Bestandteil ist außerdem die gemeinsame Prüfungsvorbereitung sowie ein Teamevent, das das Miteinander stärkt und den Zusammenhalt wachsen lässt. Im letzten Jahr erlebten die Azubis ein spannendes Escape-Spiel im Großen Schloss in Blankenburg, gefolgt von einem entspannten Burger-Essen.

Unsere engagierte Auszubildenden-Koordinatorin, Anne Pestner, hält dabei die Fäden zusammen und sorgt dafür, dass sich alle Azubis gut betreut fühlen.

### [Feierliche Vertragsunterzeichnung]

Insgesamt 14 junge Menschen haben im Juni im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung ihre Ausbildungsverträge unterschrieben und starten nun in einen sinnstiftenden und zukunftssicheren Beruf in der Pflege.

Die Begrüßung übernahmen Geschäftsführer Sebastian Selent sowie unsere Azubi-Koordinatorin Anne Pestner. In ihren Worten wurde deutlich, wie sehr sich der GVS über das Vertrauen der neuen Auszubildenden freut und welche wichtige Rolle sie künftig im Unternehmen spielen werden. Auch Vertreterinnen und Vertreter der kooperierenden Pflegeschulen richteten ermutigende Worte an die Nachwuchskräfte.

Ein besonderes Highlight der Veranstaltung war die Ansprache von Bonny Philipp, die ihre Ausbildung zur Pflegehilfskraft im GVS-Mehrgenerationenhaus fast abgeschlossen hat und nun berufs-



begleitend ihre Ausbildung zur Pflegefachfrau beginnt. Sie motivierte die neuen Azubis eindrücklich: „Traut euch! Die Pflege braucht Menschen wie euch – mit Empathie, Hingabe und der Bereitschaft, mit anderen Positives zu gestalten. Ihr werdet gebraucht – mehr denn je.“

Nach der Vertragsunterzeichnung erhielten die Auszubildenden symbolisch Schultüten und Blumen, überreicht von ihren künftigen Praxisanleiterinnen. Beim anschließenden Get-together konnten sich die Teilnehmenden in lockerer Atmosphäre kennenlernen und erste Kontakte knüpfen.

Wir heißen unsere neuen Kolleginnen und Kollegen herzlich willkommen und wünschen ihnen eine erfolgreiche und erfüllende Ausbildungszeit beim GVS!



## [Erfolge der Absolventinnen und Absolventen]

Unsere drei Auszubildenden Maximilian Schröder, Paul Scholle und Amadu Só haben erfolgreich ihre Ausbildung zum Pflegefachmann abgeschlossen und durften feierlich ihre Zeugnisse entgegennehmen.



Die vergangenen Jahre waren gefüllt mit herausfordernden, bewegenden und lehrreichen Erfahrungen – und wir sind stolz, dass sie diesen Weg mit uns gegangen sind. Ein besonderes Highlight: Amadu Só wird uns auch weiterhin als Pflegefachmann im GVS erhalten bleiben. Paul und Maximilian schlagen neue Wege ein, aber wer weiß – vielleicht führt ihr Weg sie eines Tages zurück zu uns.

Auch Leah Schütze hat am 31. Juli 2025 ihren einjährigen Ausbildungsgang als Pflegehilfskraft erfolgreich beendet. Sie bleibt dem GVS treu und wird zunächst im Mehrgenerationenhaus, später in unserer Sozialstation tätig sein.

Wir gratulieren allen Absolventinnen und Absolventen herzlich zum erfolgreichen Abschluss und wünschen ihnen alles Gute für ihren weiteren Weg – beruflich wie privat!

[AUS DEN BEREICHEN]

## QUARTIERS- UND ENGAGEMENTARBEIT

### [3. Nachbarschaftsfest im Quartier Regenstein]

Am Freitag, den 19. September 2025, heißt es wieder: Feiern, begegnen und gemeinsam Zeit genießen! Von 15:00 bis 18:30 Uhr steigt im Innenhof zwischen der Bertolt-Brecht-Straße und dem Regensteinsweg das 3. Nachbarschaftsfest im Quartier Regenstein – und dieses Mal wird auch das GVS-Quartierszentrum vollständig in die Veranstaltung eingebunden.

Das Fest bietet für alle Generationen ein abwechslungsreiches Programm: Straßenfest-Kinderturnier, Aktionsstände unserer Partner und Sponsoren, das beliebte Wikingerschachturnier, Eiswaagen, Kinderschminken sowie spannende Einblicke von Feuerwehr, Polizei und Co. Erstmals erwartet die Gäste zudem ein großes Bühnenprogramm mit dem „Teufelsmauer-Echo“, dem Theaterstück „Die Geschichte vom Fuchs, der den Verstand verlor“ und einer farbenfrohen Papageienshow.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt – mit leckeren Speisen und erfrischenden Getränken. Eingeladen sind nicht nur die Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers, sondern auch alle Mitarbeitenden des GVS, Vereinsmitglieder und Interessierte. Gemeinsam wollen wir einen fröh-



lichen Nachmittag verbringen und die GVS-Demenzwoche gebührend ausklingen lassen.

### [Neues Kapitel für Blankenburg: Das Projekt „Altes E-Werk“]

Mit dem Projekt „Altes E-Werk“ startet in Blankenburg ein bedeutender Schritt in der Stadtentwicklung – gefördert durch den Europäischen Sozialfonds Plus. Von Juni 2025 bis Mai 2027 soll gemeinsam mit der Zivilgesellschaft ein tragfähiges Nutzungskonzept für das historische Gebäude entstehen.

Das ehemalige E-Werk wurde nach der Auflösung des Kunst- und Kulturvereins an die Stadt Blankenburg übertragen. Der Stadtrat entschied, es künftig einer gemeinnützigen Nutzung zuzuführen. Ziel ist es, das Gebäude zu einem lebendigen Ort für Engagement, Begegnung und Kultur zu entwickeln.

Für die Projektkoordination konnte der GVS Maximilian Wettges gewinnen, der seit Juni 2025 den Beteiligungsprozess organisiert und nun Teil unseres Teams ist. Das erarbeitete Konzept wird die Grundlage für weitere Fördermittel bilden – mit dem Ziel, das „Alte E-Werk“ zu sanieren und als festen Bestandteil des städtischen Lebens zu etablieren.



# [Früh fördern - Teilhabe von Anfang an] ERÖFFNUNG DER GVS-FRÜHFÖRDERSTELLE

Seit dem 1. August 2025 ist es offiziell: Die GVS-Frühförderstelle "Am Regenstein" hat ihre Türen geöffnet – in den Räumlichkeiten unserer GVS-Kita "Am Regenstein". Unter der Leitung von Annett Rasche entsteht hier Schritt für Schritt ein engagiertes Team und ein vielfältiges Förderangebot für Kinder, die besondere Unterstützung benötigen.

Unsere heilpädagogische Frühförderstelle richtet sich an Familien mit Kindern im Vorschulalter, die Entwicklungsverzögerungen, Verhaltensauffälligkeiten oder (drohende) Behinderungen haben. Ziel ist es, jedes Kind individuell zu fördern, damit es seine Fähigkeiten entfalten und selbstbestimmt am Alltag teilhaben kann.

## [Unser Konzept]

- heilpädagogische Einzelförderung und Gruppenangebote
- Frühförderung ambulant vor Ort oder mobil bei den Familien zu Hause
- Team bestehend aus Heilpädagogen mit Beteiligung von Sprach-, Ergotherapeuten und pädagogischen Fachkräften



Wir verstehen uns nicht nur als Anlaufstelle für Kinder, sondern auch als Partner für die Eltern.

## [Ganzheitliche Förderung]

Unser Angebot umfasst Sprach-, Bewegungs- und Wahrnehmungsförderung – ergänzt durch kreative Methoden wie Spiel, Musik, Kunst und Bewegung. Besondere Highlights sind heilpädagogisches Reiten und Schwimmen als Gruppenangebote.

## [Ort für Begegnung & Entwicklung]

Die Frühförderstelle bietet moderne, liebevoll gestaltete Therapieräume in der Kita "Am Regenstein". Hier finden Kinder eine ruhige, sichere und wertschätzende Lernumgebung – und Familien einen Ort, an dem sie Unterstützung, Rat und Zuversicht finden.

### Leitung Annette Rasche:

*„Unser Ziel ist es, Kinder und ihre Familien so früh wie möglich zu unterstützen – damit jedes Kind die Chance hat, seine Stärken zu entdecken und daran zu wachsen.“*

# [Jetzt entdecken und sparen!] VORTEILSPROGRAMME FÜR ALLE MITARBEITENDEN

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, Ihnen gleich zwei neue Vorteilsprogramme vorstellen zu können, mit denen Sie dauerhaft profitieren können:

## [Corporate Benefits – Ihr exklusives Vorteilsportal]

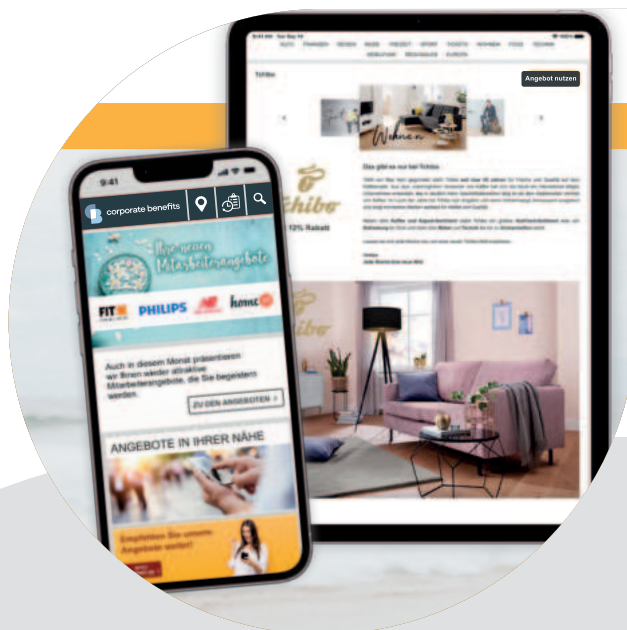
Über Corporate Benefits erhalten Sie Zugang zu einer Vielzahl attraktiver Angebote namhafter Marken aus allen Lebensbereichen – von Technik und Reisen über Mode und Wohnen bis hin zu Freizeit und Sport. Die Rabatte können sowohl online als auch direkt in Filialen vor Ort eingelöst werden.

### Die Vorteile auf einen Blick:

- Große Auswahl an Markenangeboten
- Angebote von über 800 Top-Markenanbietern
- Einlösbar online und vor Ort
- Angebote passend zum aktuellen Standort
- Benutzerfreundlich auf allen Endgeräten
- Mobile Coupons und praktische App-Nutzung

Die Registrierungsanleitung und den Anmeldecode hat jede:r Mitarbeitende bereits erhalten. Falls nicht, wenden Sie sich bitte an Aaron Kläfer.

☎ 03944 921 172  
✉ a.klaefker@gvs-blankenburg.de



## [Become One – Mehr Flexibilität bei Mobilität & Tanken]

Ab September entfällt die bisherige Ausgabe der Aral-Tankgutscheine für Mitarbeitende mit einem Arbeitsweg ab 10 Kilometern. Stattdessen können Sie künftig über das Vorteilsportal Become One Tankkarten (Aral oder Total) im Wert von bis zu 50,- EURO beziehen.

Ebenfalls verfügbar: das Deutschlandticket der Deutschen Bahn. Der GVS übernimmt je nach Kilometerstaffelung auch hier bis zu 50,- EURO der Kosten. Ab 2025 beträgt der Preis für das Deutschlandticket 58,- EURO pro Monat – Sie können damit bundesweit den öffentlichen Nahverkehr nutzen.

Bei Fragen zu beiden Portalen steht Ihnen ebenfalls Aaron Kläfer gern zur Verfügung.



## BETRIEBLICHES GESUNDHEITSMANAGEMENT

### [GVS beim Harzer Firmenlauf]

Am 18. Juni 2025 nahm der GVS erstmals am Harzer Firmenlauf im Bürgerpark Wernigerode teil – und das mit großem Erfolg und noch größerem Teamgeist.

Insgesamt 32 Läuferinnen und Läufer aus unterschiedlichen Bereichen des Vereins gingen an den Start. Unterteilt in zwei Startlots und vier Teams wurde die rund 2 km lange Strecke mit viel Motivation absolviert. Besonders schön: Auch unser Geschäftsführer ließ es sich nicht nehmen, Teil des Laufteams zu sein – ein starkes Zeichen für Zusammenhalt und Miteinander.

Zur Vorbereitung auf das Event konnten sich alle Teilnehmenden im Vorfeld in einem Lauftraining

unter Anleitung von Marco Matthes, Vorsitzender der Leichtathletikabteilung des SV Lokomotive Blankenburg, gezielt vorbereiten. Neben Atemtechnik und Kräfteinteilung stand dabei vor allem der Spaß an Bewegung im Fokus.

Am Veranstaltungstag spielte auch das Wetter mit – bei Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen gab es neben sportlichen Leistungen auch jede Menge Teamspirit. Zahlreiche Kolleginnen und Kollegen standen entlang der Strecke und feuerten die Läuferinnen und Läufer begeistert an.

**Unser Fazit:** Eine rundum gelungene Premiere – sportlich, gemeinschaftlich und motivierend. Wir bedanken uns bei allen, die dabei waren, organisiert oder unterstützt haben. Die Vorfreude auf den nächsten Firmenlauf ist jetzt schon groß!



## [Laufen, walken, helfen – GVS beim Spendenlauf gegen Krebs]

Am **4. September 2025** heißt es wieder: Gemeinsam in Bewegung kommen – dieses Mal für den guten Zweck! Der GVS Blankenburg (Harz) e. V. beteiligt sich am Spendenlauf gegen Krebs der Celenus Teufelsbad Fachklinik Blankenburg. Gelaufen wird von 16:00 bis 18:00 Uhr – egal ob joggend, walkend oder zügig gehend: Jede Runde zählt!

Pro gelaufener Runde (ca. 600 m) spendet jede Läuferin und jeder Läufer 1,- €. Die gesammelten Spenden kommen der Sachsen-Anhaltischen Krebsgesellschaft zugute – insbesondere der Psychosozialen Krebsberatungsstelle Harz. Ein weiterer Teil wird an die Kinderkrebshilfe weitergegeben.

Wir planen einen **gemeinsamen GVS-Start** um 17:00 Uhr – aber auch späterer Einstieg ist möglich (spätestens bis 17:45 Uhr). Für jede Runde gib't ein Bändchen, das am Ende gezählt wird. So sehen wir direkt, was wir gemeinsam erreicht haben!

**Übrigens:** Auch wer nicht selbst mitlaufen kann oder möchte, kann sich beteiligen – unterstützt eure laufenden Kolleg:innen mit einer kleinen Spende und hilft mit, etwas Großes zu bewegen

## [GVS-Gesundheitswoche 2025 – Zeit für dich!]

Vom 06. bis 10. Oktober 2025 laden wir alle Kolleginnen und Kollegen im GVS herzlich zur diesjährigen Gesundheitswoche ein. Mit Angeboten für Körper, Geist und Seele möchten wir euch eine kleine Auszeit vom Alltag schenken – bewusst, stärkend und wohltuend.

**Anmeldeschluss: 15. September 2025**

Bitte tragt euch in die Listen ein und schickt diese per Hauspost ins MGH.

### Gesundes Frühstück

Dienstag, 07.10.2025 – für den Kita-Bereich

Mittwoch, 08.10.2025 – für Pflege & Verwaltung

Ein gesunder Start in den Tag – mit vielen frischen, leckeren und nährstoffreichen Zutaten, zusammen-



gestellt von unserer GVS-Ernährungsberaterin Katja Pommer.

### Achtsamkeitsspaziergang

Mittwoch, 08.10.2025 | 16:00–17:00 Uhr | Treffpunkt: MGH

Raus aus dem Alltag, rein ins Jetzt: Gemeinsam gehen wir in Stille, nehmen bewusst unsere Umgebung wahr und entdecken die Kraft des Moments.

### Pilates

Mittwoch, 08.10.2025 | 18:00 Uhr | Sportraum im MGH

Kräftigung der Tiefenmuskulatur, Verbesserung der Haltung, sanftes Training für Rücken und Rumpf – ideal zum Stressabbau und zur Mobilisation.

### Geführte Meditation

Donnerstag, 09.10.2025 | 13:30–14:30 Uhr | Ort wird noch bekannt gegeben

Zur Ruhe kommen, atmen, loslassen: Eine sanfte Einführung in die Meditation mit Katja Pommer & Lisa Zaiser. Für Einsteiger und Erfahrene geeignet.

### GVS-Firmenwanderung

Freitag, 10.10.2025 | ab 14:30 Uhr | Treffpunkt: Schlosshotel

Rund 4,5 km wandern wir gemeinsam rund um das Große Schloss Blankenburg. Im Anschluss wartet ein gemütliches Zusammensitzen mit Kuchen und Kaffeespezialitäten im Schlosshotel.

Kinder sind herzlich willkommen – ihre Verpflegung übernehmen wir gerne. Bitte bei Anmeldung die Anzahl der kleinen Gäste mit angeben.

## IM INTERVIEW MIT KERSTIN WIESE

### [„Ein Zuhause, kein Wohnheim“ – Im Gespräch mit Kerstin Wiese]

Seit über 30 Jahren ist Kerstin Wiese das Herz und die verlässliche Stütze des GVS-Hauses InSeL. Das Wohnhaus bietet 22 erwachsenen Menschen mit Beeinträchtigungen nicht nur einen Platz zum Leben – sondern ein Zuhause. Die gebürtige Leipzigerin, Mutter von drei Kindern, Familienmensch und ausgebildete Heilerziehungspflegerin steht wie kaum jemand für Kontinuität, Empathie und Hingabe.

Leitung Jennifer Langhoff beschreibt sie so: *„Immer wenn etwas schief lief, war Kerstin da – und hat das Haus quasi gerettet. Sie denkt und handelt immer im Sinne der Bewohner, ist ein gerechter Mensch und ihr Engagement ist außergewöhnlich.“*

### [Ein Start in bewegten Zeiten]

Ihr Weg in die Eingliederungshilfe begann am 8. Dezember 1990 – zu einer Zeit des Umbruchs. Nach der Wende wurden die großen psychiatrischen Einrichtungen aufgelöst. Menschen mit Beeinträchtigungen zogen zurück zu ihren Familien oder in Seniorenheime. Für sie entstand in Blankenburg eine neue Wohnform: das „Geschützte Wohnen“.

*„Es war wie ein großes Ferienlager. Wir haben in Braunesumpf angefangen, alles war provisorisch – und alles, was wir wollten, mussten wir selbst umsetzen. Aber wir waren Feuer und Flamme.“*

Die ersten Monate war sie sogar noch nicht offiziell angestellt. Das erste Weihnachten verbrachten zwei Bewohner bei ihr zu Hause – eine Geste, die zeigt, wie sehr sie ihren Beruf von Anfang an als Herzensaufgabe verstand.



Kerstin Wiese zu diesem Foto: *„Das Foto zeigt nicht mich – und doch bin ich es.“*

1992 zog die Einrichtung in die Villa in Blankenburg um. Mit der Gründung des GVS ging auch das Haus InSeL in die Verantwortung des Vereins über. Parallel absolvierte Kerstin Wiese ihre Ausbildung – zwei Tage pro Woche, oft hatte sie ihre Kinder im Schlepptau.

### [Beruf als Berufung]

Für Kerstin Wiese ist die Arbeit mit Menschen mit Beeinträchtigungen kein Job, sondern Berufung: *„Man muss Menschen mögen, Toleranz und Akzeptanz leben. Das ist nichts, was man lernen kann – das muss in einem sein. Wir wollen, dass sich alle hier zu Hause fühlen. Wir sind eine Familie – auch für uns Mitarbeitende.“*

Sie agiert meist im Hintergrund, schiebt andere nach vorne. Öffentlichkeitsarbeit liegt ihr nicht so sehr, und doch hat sie sich zu diesem Interview entschieden – weil sie findet, dass die Arbeit mit Menschen mit Beeinträchtigungen viel zu wenig sichtbar ist.

### [Fels in der Brandung]

Im Team gilt sie als Frohnatur – und als diejenige, die Verantwortung übernimmt, wenn es schwierig wird.

*„Ich liebe meine Arbeit. Sie ist für mich immer noch die schönste Arbeit der Welt. Aber alleine geht es nicht – ohne Kolleginnen, die mit einem gehen, funktioniert es nicht. Wir tragen gemeinsam Verantwortung für dieses Zuhause.“*

Das Haus lebt von klaren Strukturen, Verlässlichkeit und Teamgeist. Jeder kennt seine Aufgaben, jeder weiß, warum er etwas tut. Entscheidungen werden gemeinsam getroffen – eigene Interessen auch einmal zurückgestellt, wenn es dem Miteinander dient.

### [Momente, die bleiben]

Drei Jahrzehnte im selben Haus bringen viele Erinnerungen:

- Berührende Begegnungen: Spontane Gesten wie Passanten, die Geld für ein Eis für alle spendeten, oder Bewohner, die das Haus als ihr wahres Zuhause bezeichnen.
- Trauer und Abschied: Sie hat über Jahre enge Beziehungen zu Bewohnern aufgebaut – und für zwei von ihnen Trauerreden gehalten.
- Corona-Pandemie: *„Die Bewohner waren isoliert und hatten nur uns. Unterstützung kam durch Mitarbeitende aus der Kita "Am Regenstein". Es bestand die Angst, dass die Bewohner erkranken könnten. Schichtdienste liefen rund um die Uhr. Das war anstrengend, aber es hat uns als Team zusammengeschweißt.“*

Besonders bewegt hat sie einmal ein Spruch ihres Sohnes:

*„Ihr seid doch kein Wohnheim – ihr seid ein Zuhause!“*

### [Blick in die Zukunft]

Kerstin Wiese wünscht sich, dass Einrichtungen wie die InSel erhalten bleiben:

*„Es gibt Menschen, die nie selbstständig leben können. Für sie sind feste Strukturen und ein verlässliches Zuhause unverzichtbar. Der Wunsch nach Abschaffung solcher Einrichtungen darf nicht überwiegen. Jeder soll so leben können, wie er möchte.“*

### [Rat für die nächste Generation]

Für junge Kolleginnen und Kollegen hat sie klare Worte:

- Toleranz und Akzeptanz sind Grundvoraussetzungen
- Der Beruf muss von Herzen gewollt sein
- Ego zurücknehmen, Teamgedanken leben
- Selbstreflexion und fachliche Kompetenz kombinieren
- Kritik nicht persönlich nehmen, sondern als Chance sehen
- Strukturiert arbeiten, um Ruhe und Verlässlichkeit zu schaffen

*„Wenn alle an der Sache orientiert denken, reden und handeln, dann funktioniert es – für die Bewohner und für uns selbst.“*

### [Privat und voller Tatendrang]

Ihre Freizeit verbringt sie am liebsten mit ihrer Familie und im eigenen Garten, beim Anbau von Obst und Gemüse. Handwerklich geschickt, näht sie leidenschaftlich gern.

**Ihr Lebensmotto:**

*„Alles, was man für sich selbst tun kann, ist Freiheit.“*

Der GVS bedankt sich herzlich bei Kerstin Wiese und dem gesamten InSel-Team für ihre unverzichtbare Arbeit, ihren unermüdlichen Einsatz und ihr großes Herz – seit über drei Jahrzehnten.

# WIR BEGRÜSSEN IN DER GVS-FAMILIE

Start	Name	Einrichtung	Position
Mitte April	Daniela Pfeiffer	SZOe	Betreuungskraft
Mai	Cassandra Borchert	Verwaltung	Assistenz der Geschäftsführung
	Toni Jericke	SST EaR	Fahrer EaR
	Yvette Matthies	SZOe	Betreuungskraft
	Melanie Mund	SZOe	Pflegehilfskraft
	Christian Pestner	SZOe	Einrichtungsleitung
	Michelle Pfeiffer	KTOE	Erzieherin
Juni	Kim Anna Fischer	KTAT	Erzieherin
	Frank Gelbke	SST EaR	Fahrer EaR
	Elke Grädner	Küche	Küchenhilfe
	Roland Heise	SST EaR	Fahrer EaR
	Maximilian Wettges	Quartier	Koordinator „Altes E-Werk“
Juli	Berit Häring	InSel	Fachkraft Eingliederungshilfe
	Christin Hesse	SZOE	Betreuungskraft
	Kathrin Kleemann	SZOE	Betreuungskraft
	Amy Charis Koch	KTAT	Pädagogische Hilfskraft
	Diana Simon	SZOE	Betreuungskraft
	Claudia Taeger-Buch	SZOE	Betreuungskraft
August	Jacqueline Becksmann	Verwaltung	Entgeltabrechnung
	Carl Jacobi	Auszubildende	Azubi Pflegehilfe
	Chris Krebs	Küche	Servicekraft Cafeteria
	Marie Krumpl	SZOE	Servicemitarbeiterin
	Pia-Sophie Kuschnerzik	Auszubildende	Azubi Pflegehilfe
	Lea Marie Laufkötter	Auszubildende	Azubi Pflegehilfe
	Laura Müller	Auszubildende	Azubi Pflegehilfe
	Cina Qaderi	Auszubildende	Azubi Pflegehilfe
	Leah Joline Schütze	MGH	Pflegehelferin
	Amadu Só	MGH	Pflegfachkraft
	Marlen Stöhr	Wäscherei	Mitarbeiterin Wäscherei
	Katja Tworek	Auszubildende	Azubi Pflegehilfe
	Astrid Wieser	TP	Fahrerin Tagespflege
	Emma Zigann	Auszubildende	Azubi Pflegehilfe





### [Newcomer-Kaffeepause] Herzlich willkommen im GVS

Wir freuen uns sehr, alle neuen Kollegin bzw. neuen Kollegen in unserem Team begrüßen zu dürfen! Sie leisten einen wichtigen Beitrag für unseren Verein – schön, dass Sie da sind.

Damit Sie auch die Geschäftsführung und die anderen neuen Gesichter aus den verschiedenen Bereichen des GVS kennenlernen können, laden wir Sie herzlich zu unserer Newcomer-Kaffeepause ein. Diese bietet die Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre ins Gespräch zu kommen, Erfahrungen auszutauschen und uns Ihr Feedback zur Anfangszeit beim GVS mitzugeben.

#### Geplante Termine inkl. Standorte 2025

30.09.2025 Beratungsraum SZOe

15.12.2025 Beratungsraum SZOe



### [Ehrung unserer Jubilare, Ehrenamtlichen und Ruheständler]

Auch in diesem Jahr möchten wir unsere Jubilare, unsere ehrenamtlich engagierten Kolleginnen und Kollegen sowie diejenigen, die 2025 in den Ruhestand gehen, in einem feierlichen Rahmen gebührend ehren.

**Datum:** Montag, 17.11.25 - Ehrenamt und Ruheständler  
Dienstag, 18.11.25 - Jubilare

**Ort:** Kleines Schloss Blankenburg

**Programm:** Ehrung mit Kaffee & Kuchen  
Nachtwächterführung im Anschluss

Wir freuen uns, gemeinsam auf viele Jahre des Engagements, der Zusammenarbeit und des Einsatzes zurückzublicken und Danke zu sagen.

Die Einladungen zu den beiden Veranstaltungen erfolgen separat.

# GVS-MITMACH-AKTIONEN

## Mitmachen & Ablichten! - GVS-Bildkalender 2026

Auch in diesem Jahr möchte der GVS wieder einen Bildkalender für das kommende Jahr herausbringen – und dafür sind Sie gefragt! Ob Harzlandschaft im Morgenlicht, quirliges Eichhörnchen, blühende Wiese oder Schnapsschuss aus dem GVS-Alltag – wir suchen Ihre schönsten Motive für den neuen GVS-Kalender 2026.

Alle Hobbyfotografinnen und -fotografen des GVS sind herzlich eingeladen, ihre besten Aufnahmen einzureichen. Einsendeschluss ist der 15. Oktober 2025. Bitte senden Sie Ihre Bilder in möglichst hoher Auflösung an: ✉ [j.schrader@gvs-blankenburg.de](mailto:j.schrader@gvs-blankenburg.de)

Aus allen Einsendungen wird eine Auswahl für den GVS-Kalender 2026 getroffen. Als kleines Dankeschön erhält jede eingesendete Aufnahme ein Paar der beliebten GVS-Socken.

Bei Fragen steht Ihnen Jana Schrader unter ☎ 03944 921 124 zur Verfügung.



Also: Kamera raus – Knipsen, einreichen und dabei sein!

## Gemeinsam Freude schenken – Charity-Aktion zu Weihnachten

Auch in diesem Jahr möchte der GVS wieder bedürftigen Familien – und ganz besonders ihren Kindern – zu Weihnachten Freude und leuchtende Augen bereiten.

**Dazu brauchen wir Ihre Unterstützung:**

Bitte helfen Sie mit Geld- oder Sachspenden, damit wir gemeinsam ein unvergessliches Fest gestalten können.

In der Vorweihnachtszeit möchten wir die Familien im Rahmen eines Adventsnachmittags im GVS-Quartierszentrum zu uns einladen. Dort möchten wir den Kindern ihre Geschenke persönlich überreichen – begleitet von warmen Getränken, Plätzchenduft und einer festlichen Atmosphäre.



**So können Sie mitmachen:**

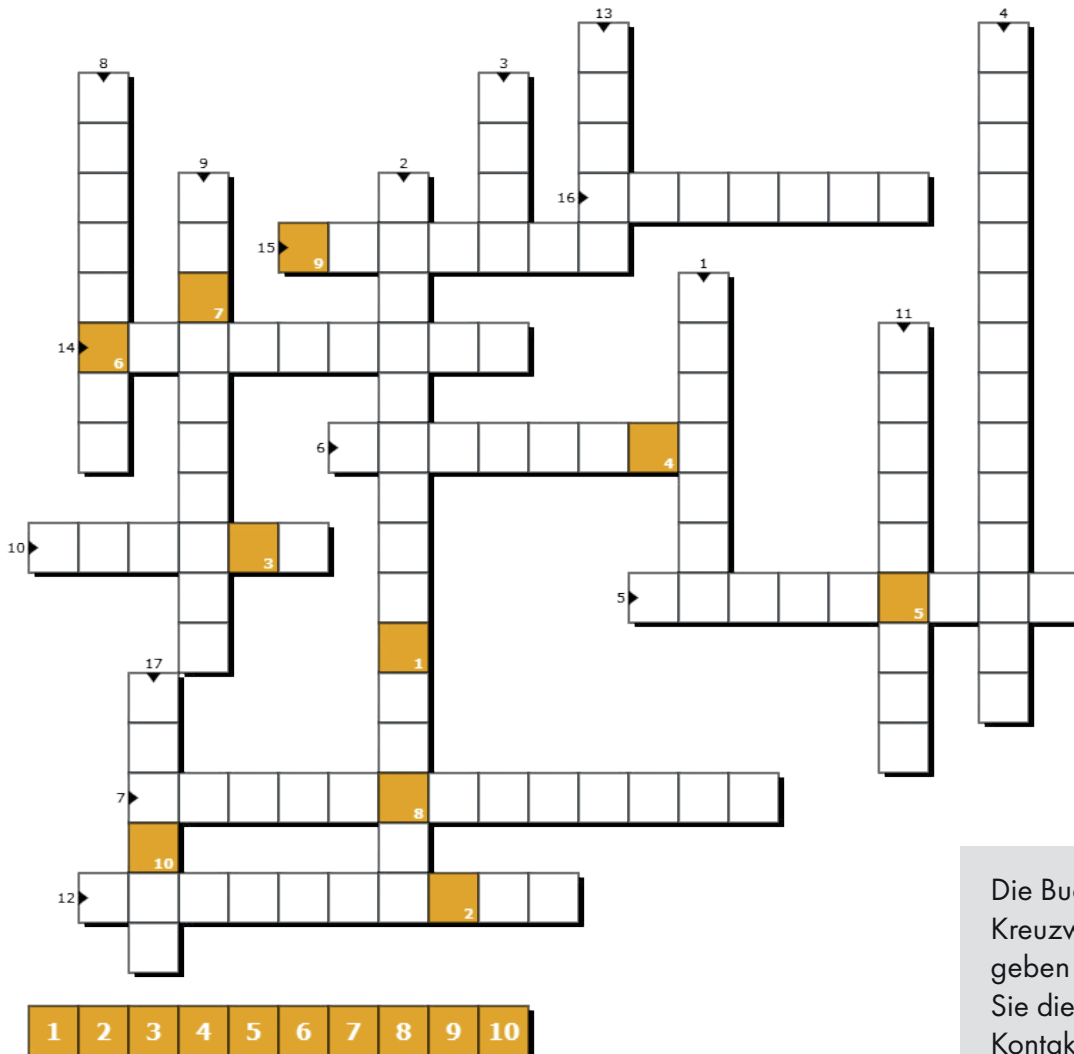
- Sachspenden oder Geldspenden bis zum **20. November 2025** einreichen
- Abgabe der Sachspenden in der GVS-Geschäftsstelle bei Jana Schrader, Waldfriedenstraße 1b
- Geldspenden per Überweisung an  
IBAN DE65 8105 2000 0310 2642 78  
BIC NOLADE21 HRZ  
Verwendungszweck „Charity-Aktion 2025“

Herzlichen **DANK** an alle, die dazu beitragen, diese besondere Aktion möglich zu machen! Gemeinsam schenken wir nicht nur Geschenke, sondern auch Hoffnung, Wärme und ein Lächeln.

# GVS-RÄTSELPASS

Kreuzwörterrätsel lösen und mit etwas Glück

**1 von 2 der limitierten GVS-Trinkflaschen gewinnen!**



Die Buchstaben in den gelben Kreuzwörterrätsel-Kästchen ergeben das Lösungswort. Senden Sie dieses zusammen mit Ihren Kontaktdaten unter Angabe des Stichwortes „Gewinnspiel“ an:

Per Mail:

[j.schrader@gvs-blankenburg.de](mailto:j.schrader@gvs-blankenburg.de)

Per Post:

Jana Schrader  
GVS Blankenburg (Harz) e. V.  
Waldfriedenstr 1b, 38889  
Blankenburg (Harz)

**Teilnahmeschluss ist der 01.10.2025**

Mit Ihrer Teilnahme akzeptieren Sie folgende Bedingungen: Teilnahmeberechtigt sind alle, die mindestens 18 Jahre alt sind und ihren Wohnsitz in Deutschland haben. Jede Person darf nur einmal am Gewinnspiel teilnehmen. Der Gewinn wird unter allen richtigen Lösungswörtern verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

1. GVS-Begegnungsstätte für Seniorinnen und Senioren
2. Fachkraft, die ältere Menschen betreut und pflegt
3. Ort zum Spielen, Lernen und Wachsen für Kinder
4. Person, die Kinder in schwierigen Lebenssituationen unterstützt.
5. Hilfeform für Menschen mit Behinderung zur Teilhabe am Leben in der Gesellschaft
6. Überbegriff für die Integration von Menschen mit Handicap
7. Menschen, die ihre Zeit freiwillig für andere einsetzen
8. Ein medizinisches Hilfsmittel für Gehbehinderte
9. Wohnform, in der ältere Menschen mit Betreuung zusammenleben
10. Wichtiges Ziel der Altenhilfe: Würdevolles \_\_\_\_
11. Training für Körper und Geist, um im Alter fit zu bleiben
12. In welchem Wohngebiet steigt das 3. Nachbarschaftsfest in Blankenburg?
13. Wer baute das Geschützte Wohnen im GVS von Anfang an mit auf? (Nachname)
14. Fachkraft, die Kinder bei Sprache, Motorik und Wahrnehmung spielerisch unterstützt
15. Instrument, mit dem Beschäftigte ihre Meinung zur Arbeitssituation äußern können
16. Historisches Wahrzeichen und beliebtes Ausflugsziel in Blankenburg
17. Wie viele Ortsteile hat die Stadt Blankenburg? Zahl ausschreiben



# IMPRESSUM



Wertschätzende, faire und diskriminierungsfreie Kommunikation ist uns wichtig. Daher verwenden wir eine gendersensible Schriftsprache, die beide Formen einschließt, wie zum Beispiel Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Durch diese Praxis fördert der GVS die Gleichberechtigung und Sichtbarkeit aller Geschlechtsidentitäten. Unser Ziel ist eine gendersensible Sprache, die niemanden ausschließt – weder Frauen noch Männer, weder Minderheit noch Mehrheit.

## **GVS-Kurier**

**Die Mitarbeiter-Zeitschrift des GVS Blankenburg (Harz) e. V.**

10. Ausgabe • Quartal 3/2025 • veröffentlicht: 09/2025

**Herausgeber:** GVS Blankenburg (Harz) e. V.  
Waldfriedenstraße 1b  
38889 Blankenburg (Harz)

**Internet:** [www.gvs-blankenburg.de](http://www.gvs-blankenburg.de)  
**E-Mail:** [info@gvs-blankenburg.de](mailto:info@gvs-blankenburg.de)  
**Tel.:** (03944) 921 101

**Redaktion:** Jana Schrader (Referentin Unternehmenskommunikation)  
[j.schrader@gvs-blankenburg.de](mailto:j.schrader@gvs-blankenburg.de)  
(03944) 921 124

**Verantwortlicher  
im Sinne des  
Pressegesetzes:** Sebastian Selent (Geschäftsführer)

**Druck:** „Wir machen Druck“  
Mühlbachstraße 7  
71522 Backnang

**Auflage:** 200 Stück